

Jahresbericht zum 28. Februar 2021

Zindstein Vermögens-Mandat

Sehr geehrte Anlegerin, sehr geehrter Anleger,

der vorliegende Jahresbericht informiert Sie über
die Entwicklung des OGAW-Fonds

Zindstein Vermögens-Mandat

in der Zeit vom 2. März 2020 bis 28. Februar 2021.

Hamburg, im Mai 2021

Mit freundlicher Empfehlung

Ihre HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH

Dr. Jörg W. Stotz Nicholas Brinckmann Ludger Wibbeke

So behalten Sie den **Überblick:**

Tätigkeitsbericht für das Rumpfgeschäftsjahr 2020/2021	4
Vermögensübersicht per 28. Februar 2021	6
Vermögensaufstellung per 28. Februar 2021	7
Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV	13
Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers	16
Kapitalverwaltungsgesellschaft, Verwahrstelle und Gremien	18

Tätigkeitsbericht für das Rumpfgeschäftsjahr 2020/2021

Anlageziel und Anlagepolitik

Das Zindstein Vermögens-Mandat ist ein strategisch, vermögensverwaltender, globaler Investment-Ansatz unter Berücksichtigung stildiversifizierender Instrumente und mit antizyklischem Grundcharakter.

Ziel der Anlagepolitik des Zindstein Vermögens-Mandat ist es, ein langfristiges Kapital- und Ertragswachstum durch ein breit gestreutes Portfolio mit flexiblen Anlageschwerpunkten zu erreichen. Der Fonds investiert in günstige Marktsegmente und Werte mit Renditeperspektive, um diese langfristig zu halten. Dabei nutzt der Fonds alle zur Verfügung stehenden Instrumente und Anlageklassen wie Aktien, Anleihen, Währungen, Fonds, ETF's, Derivate und Zertifikate. Soweit Zertifikate auf Edelmetalle, agrarische und oder industrielle Roh- und Grundstoffe (Commodities) erworben werden, ist eine physische Lieferung des oder der dem Zertifikat zu Grunde liegenden Rohstoffe ausgeschlossen. Der Fonds agiert unabhängig von einer Benchmark und ist nicht an eine bestimmte Aufteilung hinsichtlich Länder, Branchen oder Investmentstile gebunden.

Die Anlagestrategie des Fonds beinhaltet einen aktiven Managementprozess. Der Fonds bildet weder einen Wertpapierindex ab, noch orientiert sich die Gesellschaft für den Fonds an einem festgelegten Vergleichsmaßstab. Dies bedeutet, dass der Fondsmanager, die für den Fonds zu erwerbenden Vermögensgegenstände auf Basis eines festgelegten Investitionsprozesses aktiv identifiziert,

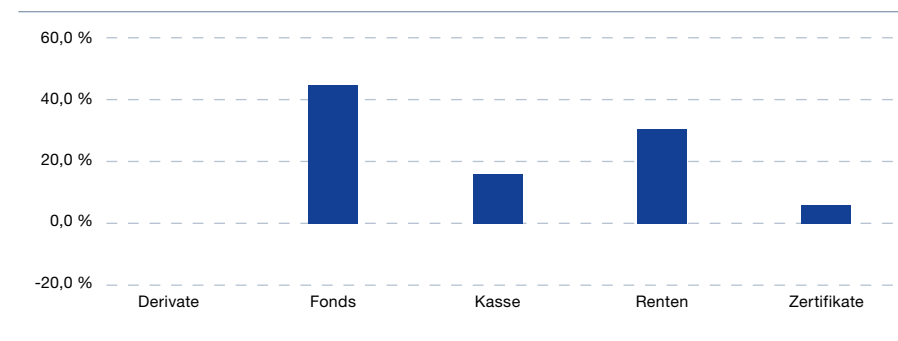
im eigenen Ermessen auswählt und nicht passiv einen Referenzindex nachbildet. Mindestens 25 % seines Vermögens legt der Fonds in Aktien (Kapitalbeteiligungen i.S.d. § 2 Abs. 8 Investmentsteuergesetz) an.

Portfoliostruktur

02.03.2020

Da das Investmentvermögen zum genannten Zeitpunkt neu aufgelegt wurde, wird auf die Darstellung einer Portfoliostruktur verzichtet.

28.02.2021



Portfolio-Dispositionen

Zur Auflage des „Zindstein Vermögens-Mandat“ (02.03.2020), rutschten die Märkte mit voller Wucht in die Corona-Krise. Dies führte innerhalb kürzester Zeit zu massiven negativen Übertreibungen. Ab Ende März nutzten wir diese Phase, um die in den Fonds fließenden Gelder zu investieren (Aktienquote >50 %). Gegen Ende des Jahres 2020 und in den ersten Monaten des Jahres 2021 blieben wir zunächst eher zurückhaltend, getreu unserer antizyklischen Denkweise.

Die **Aktienquote** im 4. Quartal und zu Beginn des neuen Jahres bewegte sich zw. 28 % und 38 %. Die Struktur unserer Aktieninvestments wirkte sich jedoch positiv aus, da wir Märkte übergewichtet hatten, die überdurchschnittlich abschnitten (Russland, China, Biotech, Globale Small Caps).

Viel Aktivität im Portfolio betraf das **Anleihen-Segment**, das wir sehr fokussiert bewirtschafteten und das stark zum Erfolg des Fonds in einem extrem schwierigen Jahr beitrug. In der Krise im Frühjahr preisten die Märkte Ausfallraten für Euro-Unternehmens-Anleihen von knapp

13 %, für High-Yield-Anleihen sogar über 30 % ein. Diese übertriebenen Ängste nutzten wir, um eine Vielzahl von Unternehmens-Anleihen über Neuemissionen zu erwerben. Auch für den Rest des Jahres blieb dieses Segment fast durchgehend attraktiv, wenn auch nicht mehr so wie in den ersten Krisen-Monaten. Die rasante Erholung ermöglichte es uns, bereits nach wenigen Monaten manchmal zweistellige Kurszuwächse für Gewinnmitnahmen zu nutzen. Darüber hinaus haben wir auf Jahre hinaus ein vergleichsweise stabiles und renditestarkes Anleihen-Portfolio aufgebaut, das den ver-

zinslichen Grundstock für die in Zukunft notwendige Flexibilität liefert.

Auch bei **Edelmetallen** nutzten wir die Korrektur seit Sommer 2020, um die Quote zu reduzierten Kursen auf rund 7 % aufzustocken.

Risikoanalyse

Marktpreisrisiken:

Während des Berichtszeitraums bestanden in dem Fonds Marktpreisrisiken, insbesondere in Form von Aktien-, Anleihe-, Währungsrisiken.

Währungsrisiken:

Wegen des Grundsatzes der Diversifikation investiert der Fonds weltweit. Den dadurch bestehenden Währungsrisiken stehen entsprechend Chancen gegenüber.

Liquiditätsrisiken:

Aufgrund der zumeist hohen Liquidität der investierten Papiere, war für fast alle eine jederzeitige Liquidierbarkeit gewährleistet.

Adressenausfallrisiko:

Adressenausfallrisiken resultieren aus dem möglichen Ausfall von Zins- und Tilgungszahlungen der Einzelinvestments in Renten, die so weit wie möglich diversifiziert werden, um Konzentrationsrisiken zu verringern. Dies betrifft nicht nur die Auswahl der Schuldner, sondern auch die Auswahl der Sektoren und Länder.

Zinsänderungsrisiko:

Sofern in festverzinsliche Wertpapiere investiert wird, könnte die Möglichkeit bestehen, dass sich das Marktzinsniveau, das im Zeitpunkt der Emission einer Anleihe gegeben ist, ändert. Steigen die Marktzinsen gegenüber den Zinsen zum Zeitpunkt der Emission, so fallen in der Regel die Kurse der festverzinslichen Wertpapiere. Fällt dagegen der Marktzins, so steigt der Kurs festverzinslicher Wertpapiere. Diese Kursentwicklung

führt dazu, dass die aktuelle Rendite des festverzinslichen Wertpapiers in etwa dem aktuellen Marktzins entspricht. Diese Kursentwicklungen fallen jedoch je nach (Rest-)Laufzeit der festverzinslichen Wertpapiere unterschiedlich aus. Festverzinsliche Wertpapiere mit kürzeren Laufzeiten haben geringere Zinsänderungsrisiken als festverzinsliche Wertpapiere mit längeren Laufzeiten.

Operationelle Risiken:

Unter operationellen Risiken wird die Gefahr von Verlusten verstanden, die durch die Unangemessenheit oder das Versagen von internen Verfahren, Menschen und Systemen oder durch externe Ereignisse verursacht werden. Beim operationellen Risiko differenziert die Gesellschaft zwischen technischen Risiken, Personalrisiken, Produktrisiken und Rechtsrisiken sowie Risiken aus Kunden- und Geschäftsbeziehungen und hat hierzu u.a. die folgenden Vorkehrungen getroffen:

Ex ante und ex post Kontrollen sind Bestandteil des Orderprozesses. Rechts- und Personalrisiken werden durch Rechtsberatung und Schulungen der Mitarbeiter minimiert. Darüber hinaus werden Geschäfte in Finanzinstrumenten ausschließlich über kompetente und erfahrene Kontrahenten abgeschlossen. Die Verwahrung der Finanzinstrumente erfolgt durch eine etablierte Verwahrstelle mit guter Bonität. Die Ordnungsmäßigkeit der für das Sondervermögen relevanten Aktivitäten und Prozesse wird regelmäßig durch die Interne Revision überwacht.

Sonstige Risiken:

Die Ausbreitung der Atemwegserkrankung COVID-19 hat aktuell weltweit zu massiven Einschnitten in das öffentliche Leben mit erheblichen Folgen u.a. für die Wirtschaft und deren Unternehmen geführt, die sich derzeit noch nicht abschätzen lassen.

Fondsergebnis

Wertentwicklung im Berichtszeitraum (02. März 2020 bis 28.02.2021)¹

Anteilklasse P: +5,89 %

Anteilklasse V: +5,53 %

Veräußerungsergebnis

Anteilklasse P:

Die realisierten Gewinne wurden im Wesentlichen durch die Veräußerung von Investmentanteilen, Optionen und Futures erzielt.

Die realisierten Verluste wurden im Wesentlichen durch die Veräußerungen von Futures erzielt.

Anteilklasse V:

Die realisierten Gewinne wurden im Wesentlichen durch die Veräußerung von Investmentanteilen, Optionen und Futures erzielt.

Die realisierten Verluste wurden im Wesentlichen durch die Veräußerungen von Futures erzielt.

Sonstige Hinweise

Die mit der Verwaltung des Investmentvermögens betraute Kapitalverwaltungsgesellschaft ist die HANSAINVEST Hanseatische Investment- GmbH.

Das Portfoliomanagement für das Zindstein Vermögens-Mandat ist ausgelagert an die SIGNAL IDUNA Asset Management GmbH.

Der Fonds wurde zum 02. März 2020 neu aufgelegt.

Weitere für den Anleger wesentliche Ereignisse haben sich nicht ergeben.

¹ Eigene Berechnung nach der BVI-Methode (ohne Berücksichtigung von Ausgabeaufschlägen). Historische Wertentwicklungen lassen keine Rückschlüsse auf eine ähnliche Entwicklung in der Zukunft zu. Diese ist nicht prognostizierbar.

Vermögensübersicht per 28. Februar 2021

Fondsvermögen: EUR 9.789.767,11 *)

Umlaufende Anteile: Klasse P 6.117

Klasse V 173.332

Vermögensaufteilung in TEUR/%		
	Kurswert in Fonds- währung	% des Fonds- vermögens
I. Vermögensgegenstände		
1. Anleihen	3.030	30,95
2. Zertifikate	686	7,01
3. Sonstige Wertpapiere	4.418	45,12
4. Derivate	-24	-0,24
5. Bankguthaben	1.680	17,16
6. Sonstige Vermögensgegenstände	37	0,38
II. Verbindlichkeiten	-37	-0,38
III. Fondsvermögen	9.790	100,00

*) Auflage zum 02.03.2020

Vermögensaufstellung per 28. Februar 2021

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stücke bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 28.02.2021	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens
					im Berichtszeitraum				
Börsengehandelte Wertpapiere									
Verzinsliche Wertpapiere									
0,375000000% Bayer AG MTN-Anleihe v.20(20/24)	XS2199265617		EUR	100	100	0	% 101,063375	101.063,38	1,03
2,625000000% Daimler AG MTN 20/25	DE000A289RN6		EUR	24	24	0	% 110,226750	26.454,42	0,27
0,395000000% Danone S.A. EO-MTN 20/29	FR0013517026		EUR	200	200	0	% 100,800333	201.600,67	2,06
3,375000000% Electricité de France (E.D.F.) EUR-Nts 20/30	FR0013534336		EUR	200	200	0	% 104,497500	208.995,00	2,13
1,625000000% Fresenius SE & Co. KGaA MTN v.2020(2027)	XS2152329053		EUR	100	100	0	% 107,802666	107.802,67	1,10
1,875000000% Infrastrutture Wireless Italiane S.p.A. 20/26	XS2200215213		EUR	100	100	0	% 103,954000	103.954,00	1,06
2,750000000% Peugeot S.A. EO-MTN 20/26	FR0013512944		EUR	100	200	100	% 110,722000	110.722,00	1,13
2,375000000% Renault S.A. EO-Med.-Term Notes 2020(20/26)	FR0014000NZ4		EUR	100	100	0	% 101,454000	101.454,00	1,04
1,000000000% THALES S.A. EO-MTN 20/28	FR0013512969		EUR	100	100	0	% 103,890000	103.890,00	1,06
2,500000000% Veolia Environnement S.A. EO-Med.-Term Nts 2020(29)	FR00140007L3		EUR	100	100	0	% 99,367000	99.367,00	1,02
0,625000000% Vonovia Finance B.V. EO-Medium-Term Nts 2020(20/26)	DE000A28ZQP7		EUR	100	100	0	% 102,418500	102.418,50	1,05
3,000000000% ZF Finance GmbH 20/25	XS2231715322		EUR	100	100	0	% 104,533000	104.533,00	1,07
2,750000000% ZF Finance GmbH MTN v.2020(2020/2027)	XS2262961076		EUR	100	100	0	% 102,754000	102.754,00	1,05
5,250000000% International Finance Corp. RL-Medium-Term Notes 2018(22)	XS1796077789		RUB	23.000	23.000	0	% 100,886500	256.287,32	2,62
3,750000000% Deutsche Lufthansa AG MTN v.2021(2027/2028)	XS2296203123		EUR	100	100	0	% 99,174500	99.174,50	1,01
2,875000000% OMV AG EO-MTN 20/29	XS2224439971		EUR	100	100	0	% 103,930500	103.930,50	1,06
1,375000000% Rumänien 20/29	XS2262211076		EUR	100	100	0	% 100,325500	100.325,50	1,02
Zertifikate									
XTrackers ETC PLC ETC Z29.05.80 Platin	DE000A2JUDH63		STK	10.200	10.200	0	EUR 27,686000	282.397,20	2,88
XTrackers ETC PLC ETC Z30.04.80 Silber	DE000A2T0VS9		STK	7.600	7.600	0	EUR 32,790000	249.204,00	2,55
Xetra-Gold	DE000A0S9GB0		STK	3.300	3.300	0	EUR 46,764000	154.321,20	1,58
Summe der börsengehandelten Wertpapiere							EUR	2.720.648,86	27,79
An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere									
Verzinsliche Wertpapiere									
0,375000000% ALLIANDER 20/30	XS2187525949		EUR	100	100	0	% 101,098000	101.098,00	1,03
5,750000000% Lenzing AG	XS2250987356		EUR	100	100	0	% 105,454500	105.454,50	1,08
2,625000000% ALLIANZ SUB 20(31)/und	DE000A289FK7		EUR	200	200	0	% 99,892000	199.784,00	2,04
4,375000000% Coöperatieve Rabobank U.A. EO-Med.-Term Cov. Bds.2020(27)	XS2202900424		EUR	200	200	0	% 111,104500	222.209,00	2,27
2,375000000% PHOENIX PIB Dutch Finance B.V. EO-Notes 2020(25)	XS2212959352		EUR	100	100	0	% 103,525000	103.525,00	1,06
3,000000000% Wintershall Dea Finance 2 B.V. EO-FLR Bonds 2021(21/Und.)	XS2286041947		EUR	100	100	0	% 97,763500	97.763,50	1,00
6,000000000% T-Mobile USA Inc. DL-Notes 2016(16/24)	US87264AAQ85		USD	200	200	0	% 101,200000	165.575,92	1,69
Summe der an organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere							EUR	995.409,92	10,17

Vermögensaufstellung zum 28.02.2021

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stücke bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 28.02.2021	Käufe/ Zugänge	Ver- käufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermö- gens	
					im Berichtszeitraum					
Investmentanteile										
Gruppenfremde Investmentanteile										
db x-tr.Harv.CSI300 UCITS ETF Inhaber-Anteile 1D o.N.	LU0875160326		ANT	21.000	21.000	0	EUR 13,520000	283.920,00	2,90	
Deka Euro Corpor.0-3 Liq.U.ETF Inhaber-Anteile	DE000ETFL532		ANT	160	160	0	EUR 981,220000	156.995,20	1,60	
Deka iB.EO Liq.Non-Fin.D.U.ETF	DE000ETFL383		ANT	950	950	0	EUR 112,860000	107.217,00	1,10	
DPAM L - DPAM L Bonds Emerging Markets Sustainable Actions au Port.E Dis.EUR o.N.	LU0907927841		ANT	660	660	0	EUR 100,330000	66.217,80	0,68	
iShares NASDAQ-100 UCITS ETF DE	DE000A0F5UF5		ANT	3.840	3.840	0	EUR 104,360000	400.742,40	4,09	
iShares STOXX Europe 600 Food&Beverage (DE)	DE000A0H08H3		ANT	2.750	2.750	0	EUR 68,800000	189.200,00	1,93	
iShs VI-E.MSCI Wid Min.Vo.U.E. Registered Shares USD o.N.	IE00B8FHGS14		ANT	5.600	5.600	0	EUR 43,405000	243.068,00	2,48	
iShs VII-MSCI RU ADR/GDR U.ETF Reg. Shares USD (Acc) o.N.	IE00B5V87390		ANT	1.600	1.600	0	EUR 110,380000	176.608,00	1,80	
iShsIV-NASDAQ US Biotech.U.ETF Registered Shares USD Acc.o.N.	IE00BYXG2H39		ANT	51.000	51.000	0	EUR 5,873000	299.523,00	3,06	
Sentix Total Return -offensiv- Inhaber-Anteilsklasse I	DE000A2AJHP8		ANT	4.650	4.650	0	EUR 114,800000	533.820,00	5,45	
STABILITAS-SILBER+WEISSMETALL. Inhaber-Anteile N o.N.	LU1731099971		ANT	500	500	0	EUR 199,740000	99.870,00	1,02	
Threadneedle(Lux) Eurp Sm Cos Ab Alp IE	LU0570871706		ANT	4.450	4.450	0	EUR 69,189100	307.891,50	3,15	
UBS(I)ETF-Sol.Gl.Pu.G.Min.U.E. Reg. Shares A Dis. USD o.N.	IE00B7KMNP07		ANT	34.000	34.000	0	EUR 13,290000	451.860,00	4,62	
Werte&Sicherh.-Nachh.Innovati. Inhaber-Anteile I(a)	DE000A2DVTG1		ANT	93	93	0	EUR 1.181,160000	109.847,88	1,12	
Xtr.(IE)-MSCI Wrld Health Care 1C USD	IE00BM67HK77		ANT	7.500	7.500	0	EUR 35,115000	263.362,50	2,69	
Zindstein Werte-Sammler Inhaber-Anteilsklasse P	DE000A2DHUA1		ANT	11.800	11.800	0	EUR 50,980000	601.564,00	6,14	
Matthews Asia Fds-China Sm.Co. Actions Nom.I Acc.(USD) o.N.	LU0721876877		ANT	3.820	3.820	0	USD 40,530000	126.656,25	1,29	
Summe der Investmentanteile							EUR	4.418.363,53	45,12	
Summe Wertpapiervermögen							EUR	8.134.422,31	83,08	
Derivate (Bei den mit Minus gekennzeichneten Beständen handelt es sich um verkaufte Positionen)										
Aktienindex-Derivate Forderungen/Verbindlichkeiten										
Aktienindex-Terminkontrakte										
ESTX 50 Index Futures 19.03.2021		XEUR	EUR	Anzahl -5			3.688,000000	-5.250,00	-0,05	
ESTX 50 Index Futures 19.03.2021		XEUR	EUR	Anzahl -5			3.688,000000	-7.850,00	-0,08	
ESTX 50 Index Futures 19.03.2021		XEUR	EUR	Anzahl -5			3.688,000000	-8.250,00	-0,08	
ESTX 50 Index Futures 19.03.2021		XEUR	EUR	Anzahl -5			3.688,000000	-1.900,00	-0,02	
ESTX 50 Index Futures 19.03.2021		XEUR	EUR	Anzahl -5			3.688,000000	-1.050,00	-0,01	
Summe der Aktienindex-Derivate							EUR	-24.300,00	-0,24	

Vermögensaufstellung zum 28.02.2021

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stücke bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 28.02.2021	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens
					im Berichtszeitraum				
Bankguthaben									
EUR - Guthaben bei:									
Verwahrstelle: Hauck & Aufhäuser Privatbankiers AG			EUR	776.894,30				776.894,30	7,94
Bank: National-Bank AG			EUR	147.654,44				147.654,44	1,51
Bank: UniCredit Bank AG			EUR	49.503,31				49.503,31	0,51
Guthaben in sonstigen EU/EWR-Währungen:									
Verwahrstelle: Hauck & Aufhäuser Privatbankiers AG			CZK	29.561,00				1.128,63	0,01
Guthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen:									
Verwahrstelle: Hauck & Aufhäuser Privatbankiers AG			CAD	49.877,52				32.601,82	0,33
Verwahrstelle: Hauck & Aufhäuser Privatbankiers AG			USD	330.153,07				270.085,95	2,75
Verwahrstelle: Hauck & Aufhäuser Privatbankiers AG			GBP	299.775,15				346.620,97	3,54
Verwahrstelle: Hauck & Aufhäuser Privatbankiers AG			MXN	1.408.320,69				55.383,34	0,57
Summe der Bankguthaben							EUR	1.679.872,76	17,16
Sonstige Vermögensgegenstände									
Zinsansprüche			EUR	37.256,67				37.256,67	0,38
Summe sonstige Vermögensgegenstände							EUR	37.256,67	0,38
Sonstige Verbindlichkeiten 1)			EUR	-37.484,63			EUR	-37.484,63	-0,38
Fondsvermögen							EUR	9.789.767,11	100 2)
Zindstein Vermögens-Mandat P									
Anteilwert							EUR	105,84	
Umlaufende Anteile							STK	6.117	
Zindstein Vermögens-Mandat V									
Anteilwert							EUR	52,74	
Umlaufende Anteile							STK	173.332	

Fußnoten:

1) noch nicht abgeführte Prüfungskosten, Veröffentlichungskosten, Verwahrstellenvergütung, Verwaltungsvergütung, Performance Fee

2) Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

Abwicklung von Transaktionen durch verbundene Unternehmen. Der Anteil der Transaktionen, die im Berichtszeitraum für Rechnung des Sondervermögens über Broker ausgeführt wurden, die verbundene Unternehmen und Personen sind, betrug 0,00%. Ihr Umfang belief sich hierbei auf insgesamt 0,00 EUR.

Wertpapierkurse bzw. Marktsätze

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf Grundlage der zuletzt festgestellten Kurse/Marktsätze bewertet.

Devisenkurse (in Mengennotiz)		per 26.02.2021	
Kanadischer Dollar	CAD	1,529900	= 1 Euro (EUR)
Tschechische Krone	CZK	26,192000	= 1 Euro (EUR)
Britisches Pfund	GBP	0,864850	= 1 Euro (EUR)
Mexikanischer Peso	MXN	25,428600	= 1 Euro (EUR)
Rubel	RUB	90,538600	= 1 Euro (EUR)
US-Dollar	USD	1,222400	= 1 Euro (EUR)
Marktschlüssel			
b) Terminbörsen			
XEUR	EUREX DEUTSCHLAND		

Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen: Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag)

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stücke bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Käufe/Zugänge	Verkäufe/ Abgänge	Volumen in 1.000
Börsengehandelte Wertpapiere					
Aktien					
Wirecard AG	DE0007472060	STK	300	300	
Verzinsliche Wertpapiere					
1,625000000% Fraport AG Frankfurt Airport Services Worldwide 20/24	XS2198798659	EUR	100	100	
3,375000000% Stellantis N.V. EO-MTN 20/23	XS2178832379	EUR	100	100	
2,750000000% Wienerberger AG EO-Schuld v. 2020(25)	AT0000A2GLAO	EUR	100	100	
An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere					
Verzinsliche Wertpapiere					
0,500000000% Wirecard AG Anleihe v.19/24	DE000A2YNQ58	EUR	100	100	
Investmentanteile					
Gruppenfremde Investmentanteile					
iShares Core DAX UCITS ETF DE EUR Acc.	DE0005933931	EUR	2.700	2.700	
Sentix Total Return -offensiv- Inhaber-Anteilsklasse R	DE000A2AMN84	EUR	2.800	2.800	
SPDR MSCI Europe Energy UETF Registered Shares o.N.	IE00BKWQ0F09	EUR	500	500	
Matthews Asia Fds-China Sm.Co. Actions Nom.A Acc.(USD) o.N.	LU0721876364	USD	4.000	4.000	
Derivate (in Opening-Transaktionen umgesetzte Optionsprämien bzw. Volumen der Optionsgeschäfte, bei Optionsscheinen Angabe der Käufe und Verkäufe)					
Terminkontrakte					
Aktienindex-Terminkontrakte					
Gekaufte Kontrakte:					
Basiswerte: DAX Index, ESTX 50 Index (Price) (EUR)		EUR			569,76
Verkaufte Kontrakte:					
Basiswerte: DAX Index, ESTX 50 Index (Price) (EUR)		EUR			5.469,78
Währungsterminkontrakte					
Gekaufte Kontrakte:					
Basiswert: Euro/US-Dollar		USD			500,03
Optionsrechte auf Aktienindex-Derivate					
Optionsrechte auf Aktienindices:					
Gekaufte Kaufoptionen (Call):					
Basiswert: DAX Index		EUR			31,64

Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertrags- und Aufwandsausgleich)

für den Zeitraum vom 02. März 2020 bis 28. Februar 2021	Zindstein Vermögens-Mandat P		Zindstein Vermögens-Mandat V	
I. Erträge				
1. Zinsen aus inländischen Wertpapieren	EUR	638,04		9.747,26
2. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)	EUR	3.162,66		48.076,53
3. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	EUR	-712,25		-9.162,34
davon negative Habenzinsen	EUR	-766,71		-9.809,12
4. Erträge aus Investmentanteilen	EUR	1.742,51		20.508,61
5. Sonstige Erträge	EUR	8,13		147,54
Summe der Erträge	EUR	4.839,09		69.317,60
II. Aufwendungen				
1. Verwaltungsvergütung				
a) fix	EUR	-7.900,18		-109.097,09
b) performanceabhängig	EUR	-1.633,97		-13.351,43
2. Verwahrstellenvergütung	EUR	-227,90		-2.406,62
3. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	EUR	-1.083,27		-7.162,19
4. Sonstige Aufwendungen	EUR	-362,71		-3.028,66
5. Aufwandsausgleich	EUR	-4.301,79		-126.350,58
Summe der Aufwendungen	EUR	-15.509,82		-261.396,57
III. Ordentlicher Nettoertrag	EUR	-10.670,73		-192.078,97
IV. Veräußerungsgeschäfte				
1. Realisierte Gewinne	EUR	18.558,35		204.812,93
2. Realisierte Verluste	EUR	-25.448,16		-300.845,94
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	EUR	-6.889,81		-96.033,01
V. Realisiertes Ergebnis des Rumpfgeschäftsjahres				
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	EUR	49.498,51		503.116,88
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	EUR	-9.697,49		-136.841,79
VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Rumpfgeschäftsjahres	EUR	39.801,02		366.275,09
VII. Ergebnis des Rumpfgeschäftsjahres	EUR	22.240,48		78.163,11

Entwicklung des Sondervermögens 2021

	Zindstein Vermögens-Mandat P		Zindstein Vermögens-Mandat V	
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Rumpfgeschäftsjahres	EUR	0,00		EUR 0,00
1. Zwischenausschüttung	EUR	-276,36		EUR -3.561,17
2. Mittelzufluss / -abfluss (netto)	EUR	620.603,66		EUR 8.932.974,96
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen:	EUR	710.436,19		EUR 8.998.626,07
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen:	EUR	-89.832,53		EUR -65.651,11
3. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich	EUR	4.881,89		EUR 134.740,54
4. Ergebnis des Rumpfgeschäftsjahres	EUR	22.240,48		EUR 78.163,11
davon nicht realisierte Gewinne:	EUR	49.498,51		EUR 503.116,88
davon nicht realisierte Verluste:	EUR	-9.697,49		EUR -136.841,79
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Rumpfgeschäftsjahres	EUR	647.449,67		EUR 9.142.317,44

Verwendung der Erträge des Sondervermögens

Berechnung der Ausschüttung	insgesamt	je Anteil
Zindstein Vermögens-Mandat P		
I. Für die Ausschüttung verfügbar		
1. Vortrag aus dem Vorjahr	EUR 0,00	0,00
2. Realisiertes Ergebnis des Rumpfgeschäftsjahres	EUR -17.560,54	-2,87
3. Zuführung aus dem Sondervermögen 3)	EUR 25.448,16	4,16
II. Nicht für die Ausschüttung verwendet		
1. Der Wiederanlage zugeführt	EUR -7.611,26	-1,24
2. Vortrag auf neue Rechnung	EUR 0,00	0,00
III. Gesamtausschüttung		
1. Zwischenausschüttung (Ex-Tag 15.12.2020)		
a) Barausschüttung	EUR 276,36	0,05**)
2. Endausschüttung		
a) Barausschüttung	EUR 0,00	0,00
Zindstein Vermögens-Mandat V		
I. Für die Ausschüttung verfügbar		
1. Vortrag aus dem Vorjahr	EUR 0,00	0,00
2. Realisiertes Ergebnis des Rumpfgeschäftsjahres	EUR -288.111,98	-1,66
3. Zuführung aus dem Sondervermögen 3)	EUR 300.845,94	1,74
II. Nicht für die Ausschüttung verwendet		
1. Der Wiederanlage zugeführt	EUR -9.172,79	-0,05
2. Vortrag auf neue Rechnung	EUR 0,00	0,00
III. Gesamtausschüttung		
1. Zwischenausschüttung (Ex-Tag 15.12.2020)		
a) Barausschüttung	EUR 3.561,17	0,02**)
2. Endausschüttung		
a) Barausschüttung	EUR 0,00	0,00

3) Die Zuführung aus dem Sondervermögen resultiert aus der Berücksichtigung von realisierten Verlusten (für die Ausschüttung notwendig wäre für die Anteilklasse P eine Zuführung i.H.v. EUR 17.836,90 sowie für die Anteilklasse V eine Zuführung i.H.v. EUR 291.673,15)

**) Der Betrag der Zwischenausschüttung je Anteil errechnet sich auf Basis der umlaufenden Anteile zum Ende des Berichtszeitraums.

Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre

Geschäftsjahr	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres	Anteilwert
Zindstein Vermögens-Mandat P		
Auflegung 02.03.2020	EUR 46.000,00	EUR 100,00
2021	EUR 647.449,67	EUR 105,84
Zindstein Vermögens-Mandat V		
Auflegung 02.03.2020	EUR 4.000,00	EUR 50,00
2021	EUR 9.142.317,44	EUR 52,74

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Angaben nach der Derivateverordnung

Das durch Derivate erzielte zugrundeliegende Exposure EUR 922.000,00

Der Wert ergibt sich unter Berücksichtigung von Netting- und Hedgingeffekten, der zugrundeliegenden Derivate im Sondervermögen

Die Vertragspartner der Derivate-Geschäfte

Hauck & Aufhäuser Privatbankiers AG

Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %) 83,08
Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in %) -0,24

Die Auslastung der Obergrenze für das Marktrisikopotential wurde für dieses Sondervermögen gemäß der Derivateverordnung nach dem qualifizierten Ansatz anhand eines Vergleichsvermögens ermittelt.

Angaben nach dem qualifizierten Ansatz

Potenzieller Risikobetrag für das Marktrisiko gem. § 37 Abs. 4 DerivateV

kleinster potentieller Risikobetrag 0,00 %
größter potentieller Risikobetrag 1,95 %
durchschnittlicher potentieller Risikobetrag 0,95 %

Risikomodell, das gemäß § 10 DerivateV verwendet wurde

Full-Monte-Carlo

Parameter, die gemäß § 11 DerivateV verwendet wurden

99% Konfidenzintervall, 1 Tag Haltedauer bei einem effektiven historischen Beobachtungszeitraum von einem Jahr

Im Geschäftsjahr erreichter durchschnittlicher Umfang des Leverage durch Derivategeschäfte

Mittelwert 0,78

Zusammensetzung des Vergleichsvermögens § 37 Abs. 5 DerivateV

Dax Performance Index 20,00 %
EURO STOXX 50 Index In EUR 40,00 %
United States - Nasdaq 100 Index 20,00 %
Barclays Capital Global High Yield Corporate Hedged Index in USD 20,00 %

Sonstige Angaben

Zindstein Vermögens-Mandat P

Anteilwert EUR 105,84
Umlaufende Anteile STK 6.117

Zindstein Vermögens-Mandat V

Anteilwert EUR 52,74
Umlaufende Anteile STK 173.332

	Zindstein Vermögens-Mandat P	Zindstein Vermögens-Mandat V
Währung	EUR	EUR
Verwaltungsvergütung	1,625%p.a.	2,125%p.a.
Ausgabeaufschlag	0,00%	0,00%
Ertragsverwendung	Ausschüttung	Ausschüttung
Mindestanlagevolumen	-	-
Erfolgsvergütung	20% des Betrages, um den der Anteilwert am Ende einer Abrechnungsperiode den Anteilwert am Anfang der Abrechnungsperiode um 5% übersteigt, jedoch insgesamt höchstens bis zu 10% des Durchschnittswerts des Sondervermögens in der Abrechnungsperiode	20% des Betrages, um den der Anteilwert am Ende einer Abrechnungsperiode den Anteilwert am Anfang der Abrechnungsperiode um 5% übersteigt, jedoch insgesamt höchstens bis zu 10% des Durchschnittswerts des Sondervermögens in der Abrechnungsperiode

Angabe zu den Verfahren zur Bewertung der Vermögensgegenstände

Der Anteilwert wird durch die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH ermittelt. Die Bewertung von Vermögenswerten, die an einer Börse zum Handel zugelassen bzw. in einen anderen organisierten Markt einbezogen sind, erfolgt zu den handelbaren Schlusskursen des vorhergehenden Börsentages gem. § 27 KARBV. Investmentanteile werden zu den letzten veröffentlichten Rücknahmepreisen angesetzt.

Vermögenswerte, die weder an einer Börse zugelassen noch in einen organisierten Markt einbezogen sind oder für die ein handelbarer Kurs nicht verfügbar ist, werden mit von anerkannten Kursversorgern zur Verfügung gestellten Kursen bewertet. Sollten die ermittelten Kurse nicht belastbar sein, wird auf den mit geeigneten Bewertungsmodellen ermittelten Verkehrswert abgestellt (§ 28 KARBV). Die bezogenen Kurse werden täglich durch die Kapitalverwaltungsgesellschaft auf Vollständigkeit und Plausibilität geprüft.

Bankguthaben und Festgelder werden mit dem Nominalbetrag und Verbindlichkeiten zum Rückzahlungsbetrag bewertet. Die Bewertung der sonstigen Vermögensgegenstände erfolgt zu ihrem Markt- bzw. Nominalbetrag.

Angaben zur Transparenz sowie zur Gesamtkostenquote

Gesamtkostenquote

Zindstein Vermögens-Mandat P	2,30 %
Zindstein Vermögens-Mandat V	2,69 %

Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Sondervermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens aus

Transaktionskosten	EUR 6.258,97
--------------------	--------------

Summe der Nebenkosten des Erwerbs (Anschaffungsnebenkosten) und der Kosten der Veräußerung der Vermögensgegenstände.

Erfolgsabhängige Vergütung in % des durchschnittlichen Nettoinventarwertes

Zindstein Vermögens-Mandat P	0,33 %
Zindstein Vermögens-Mandat V	0,25 %

An die Verwaltungsgesellschaft oder Dritte gezahlte Pauschalvergütungen

Im abgelaufenen Geschäftsjahr wurden keine Pauschalvergütungen an die Kapitalverwaltungsgesellschaft oder an Dritte gezahlt.

Die KVG erhält keine Rückvergütungen der aus dem Sondervermögen an die Verwahrstelle und an Dritte geleisteten Vergütung und Aufwandsersatzungen.

Die KVG gewährt für die Anteilklasse P sogenannte Vermittlungsfolgeprovision an Vermittler in wesentlichem Umfang aus der von dem Sondervermögen an sie geleisteten Vergütung.

Die KVG gewährt für die Anteilklasse V sogenannte Vermittlungsfolgeprovision an Vermittler in wesentlichem Umfang aus der von dem Sondervermögen an sie geleisteten Vergütung.

Verwaltungsvergütungssatz für im Sondervermögen gehaltene Investmentanteile

Die Verwaltungsvergütung für Gruppenfremde Investmentanteile beträgt:

db x-tr.Harv.CSI300 UCITS ETF Inhaber-Anteile 1D o.N.	0,4500 %
Deka Euro Corpor.0-3 Liq.U.ETF Inhaber-Anteile	0,1500 %
Deka iB.EO Liq.Non-Fin.D.U.ETF	0,2000 %
DPAM L - DPAM L Bonds Emerging Markets Sustainable Actions au Port.E Dis.EUR o.N.	0,1000 %
iShares NASDAQ-100 UCITS ETF DE	0,3000 %
iShares STOXX Europe 600 Food&Beverage (DE)	0,4500 %
iShs VI-E.MSCI Wld Min.Vo.U.E. Registered Shares USD o.N.	0,3000 %
iShs VII-MSCI RU ADR/GDR U.ETF Reg. Shares USD (Acc) o.N.	0,5200 %
iShsIV-NASDAQ US Biotech.U.ETF Registered Shares USD Acc.o.N.	0,3500 %
Sentix Total Return -offensiv- Inhaber-Anteilsklasse I	0,2250 %
STABILITAS-SILBER+WEISSMETALL. Inhaber-Anteile N o.N.	1,4000 %
Threadneedle(Lux) Eurp Sm Cos Ab Alp IE	0,7500 %
UBS(I)ETF-Sol.Gl.Pu.G.Min.U.E. Reg. Shares A Dis. USD o.N.	0,4300 %
Werte&Sicherh.-Nachh.Innovati. Inhaber-Anteile I(a)	0,0900 %
Xtr.(IE)-MSCI Wrld Health Care 1C USD	0,1500 %
Zindstein Werte-Sammler Inhaber-Anteilsklasse P	0,4000 %
Matthews Asia Fds-China Sm.Co. Actions Nom.I Acc.(USD)o.N.	1,0000 %
iShares Core DAX UCITS ETF DE EUR Acc.	0,1500 %
Sentix Total Return -offensiv- Inhaber-Anteilsklasse R	0,3000 %
SPDR MSCI Europe Energy UETF Registered Shares o.N.	0,3000 %
Matthews Asia Fds-China Sm.Co. Actions Nom.A Acc.(USD)o.N.	0,2500 %

Ausgabeaufschläge oder Rücknahmeaufschläge wurden nicht berechnet.

Wesentliche sonstige Erträge und sonstige Aufwendungen

Wesentliche sonstige Erträge:

Zindstein Vermögens-Mandat P: EUR 6,43 Kick-Back Zahlung

Zindstein Vermögens-Mandat V: EUR 91,21 Kick-Back Zahlung

Wesentliche sonstige Aufwendungen:

Zindstein Vermögens-Mandat P: EUR 300,88 BaFin-Kosten

Zindstein Vermögens-Mandat V: EUR 2.274,12 BaFin-Kosten

Sonstige Informationen

Die Ermittlung der Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne und Verluste erfolgt dadurch, dass in jedem Geschäftsjahr die in den Anteilspreis einfließenden Wertansätze der Vermögensgegenstände mit den jeweiligen historischen Anschaffungskosten verglichen werden, die Höhe der positiven Differenzen in die Summe der nicht realisierten Gewinne einfließen, die Höhe der negativen Differenzen in die Summe der nicht realisierten Verluste einfließen und aus dem Vergleich der Summenpositionen zum Ende des Geschäftsjahres mit den Summenpositionen zum Anfang des Geschäftsjahres die Nettoveränderungen ermittelt werden.

Angaben zur Mitarbeitervergütung der HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH (KVG) für das Geschäftsjahr 2020

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Mitarbeitervergütung (inkl. Geschäftsführer):	EUR 16.990.377,86
davon fix:	EUR 13.478.569,31
davon variabel:	EUR 3.511.808,55
Zahl der Mitarbeiter der KVG inkl. Geschäftsführer (Durchschnitt):	225
Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr 2020 der KVG gezahlten Vergütung an Geschäftsleiter (Risikoträger):	EUR 1.231.250,20

Die Angaben zur Mitarbeitervergütung beziehen sich auf den Zeitraum vom 1. Januar bis 31. Dezember 2020 und betreffen ausschließlich die in diesem Zeitraum bei der Gesellschaft beschäftigten Mitarbeiter.

Beschreibung, wie die Vergütungen und ggf. sonstige Zuwendungen berechnet wurden

Die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH unterliegt den für Kapitalverwaltungsgesellschaften geltenden aufsichtsrechtlichen Vorgaben im Hinblick auf die Gestaltung ihres Vergütungssystems. Die Ausgestaltung des Vergütungssystems hat die Gesellschaft in einer internen Richtlinie über die Vergütungspolitik und Vergütungspraxis geregelt. Ziel ist es, ein Vergütungssystem sicherzustellen, das Fehlanreize zur Eingehung übermäßiger Risiken verhindert. Das Vergütungssystem der HANSAINVEST wird unter Einbeziehung des Risikomanagements und der Compliance Beauftragten mindestens jährlich auf seine Angemessenheit und die Einhaltung der rechtlichen Vorgaben überprüft. Eine Erörterung des Vergütungssystems mit dem Aufsichtsrat findet ebenfalls jährlich statt.

Die Vergütung der Mitarbeiter richtet sich grundsätzlich nach dem Manteltarifvertrag für das Versicherungswesen. Je nach Tätigkeit und Verantwortung erfolgt die Vergütung gemäß der entsprechenden Tarifgruppe. Die Ausgestaltung und Vergütungshöhen der Tarifgruppen werden zwischen Arbeitgeber- und Arbeitnehmerverbänden bzw. der Konzernmutter und den Betriebsräten verhandelt, die HANSAINVEST hat hierauf keinen Einfluss. Nur mit wenigen Mitarbeitern inkl. der leitenden Angestellten sind finanzielle Anreizsysteme für variable Vergütungen und Tantiemen vereinbart. Der Anteil der variablen Vergütung darf dabei maximal 30% der Gesamtvergütung ausmachen. Ein Anreiz, ein unverhältnismäßig großes Risiko für die Gesellschaft einzugehen, resultiert aus der variablen Vergütung nicht.

Die Vergütung für die Geschäftsführer der HANSAINVEST erfolgt auf einzelvertraglicher Basis. Sie setzt sich zusammen aus einer monatlichen festen Vergütung und einer jährlichen Tantieme. Die Höhe der Tantieme wird im gesamten Aufsichtsrat erörtert und festgelegt und orientiert sich nicht am Erfolg der einzelnen Fonds.

Derzeit sind nur die Geschäftsführung als Risikoträger der Gesellschaft eingestuft. Die Gesellschaft überprüft die Vergütungssysteme jährlich. Die Vergütungspolitik der HANSAINVEST erfüllt die Anforderungen des § 37 KAGB, als auch die Leitlinien für solide Vergütungspolitiken unter Berücksichtigung der AIFMD (ESMA/2013/232).

Ergebnisse der jährlichen Überprüfung der Vergütungspolitik

Im Rahmen der internen jährlichen Überprüfung der Einhaltung der Vergütungspolitik ergaben sich keine Anhaltspunkte dafür, dass die Ausgestaltung von fixen und / oder variablen Vergütungen sich nicht an den Regelungen der Richtlinie über die Vergütungspolitik und Vergütungspraxis orientieren.

Angaben zu wesentlichen Änderungen der festgelegten Vergütungspolitik

Keine Änderung im Berichtszeitraum.

Angaben zur Mitarbeitervergütung im Auslagerungsfall für das Geschäftsjahr 2019 (Portfoliomanagement Signal Iduna Asset Management GmbH)

Die KVG zahlt keine direkten Vergütungen an Mitarbeiter des Auslagerungsunternehmens.

Das Auslagerungsunternehmen hat folgende Informationen selbst veröffentlicht (im elektronischen Bundesanzeiger veröffentlichter Jahresabschluss):

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr des Auslagerungsunternehmens gezahlten Mitarbeitervergütung:	EUR	9.537.882
davon feste Vergütung:	EUR	0
davon variable Vergütung:	EUR	0
Direkt aus dem Fonds gezahlte Vergütungen:	EUR	0

Zahl der Mitarbeiter des Auslagerungsunternehmens: 110

Hamburg, 14. Mai 2021

HANSAINVEST
Hanseatische Investment-GmbH
Geschäftsführung

(Dr. Jörg W. Stotz) (Ludger Wibbeke)

Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers

An die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH, Hamburg

Prüfungsurteil

Wir haben den Jahresbericht des Sondervermögens Zindstein Vermögens-Mandat – bestehend aus dem Tätigkeitsbericht für das Rumpfgeschäftsjahr vom 02. März 2020 bis zum 28. Februar 2021, der Vermögensübersicht und der Vermögensaufstellung zum 28. Februar 2021, der Ertrags- und Aufwandsrechnung, der Verwendungsrechnung, der Entwicklungsrechnung für das Rumpfgeschäftsjahr vom 02. März 2020 bis zum 28. Februar 2021, sowie der vergleichenden Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre, der Aufstellung der während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind, und dem Anhang – geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der beigefügte Jahresbericht in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften des deutschen Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) und den einschlägigen europäischen Verordnungen und ermöglicht es unter Beachtung dieser Vorschriften, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Prüfung des Jahresberichts in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere

Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts“ unseres Vermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht zu dienen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Jahresbericht

Die gesetzlichen Vertreter der HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresberichts, der den Vorschriften des deutschen KAGB und den einschlägigen europäischen Verordnungen in allen wesentlichen Belangen entspricht und dafür, dass der Jahresbericht es unter Beachtung dieser Vorschriften ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit diesen Vorschriften als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung des Jahresberichts zu ermöglichen, der frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist.

Bei der Aufstellung des Jahresberichts sind die gesetzlichen Vertreter dafür ver-

antwortlich, Ereignisse, Entscheidungen und Faktoren, welche die weitere Entwicklung des Investmentvermögens wesentlich beeinflussen können, in die Berichterstattung einzubeziehen. Das bedeutet u. a., dass die gesetzlichen Vertreter bei der Aufstellung des Jahresberichts die Fortführung des Sondervermögens durch die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH zu beurteilen haben und die Verantwortung haben, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung des Sondervermögens, sofern einschlägig, anzugeben.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresbericht als Ganzes frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist, sowie einen Vermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus Verstößen oder Unrichtigkeiten resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher – beabsichtigter oder unbeabsichtigter – falscher Darstellungen im Jahresbericht, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist bei Verstößen höher als bei Unrichtigkeiten, da Verstöße betrügerisches Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresberichts relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieses Systems der HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH abzugeben.

- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern der HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH bei der Aufstellung des Jahresberichts angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.
- ziehen wir Schlussfolgerungen auf der Grundlage erlangter Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fortführung des Sondervermögens durch die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Vermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresbericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Vermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass das Sondervermögen durch die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH nicht fortgeführt wird.

INVEST Hanseatische Investment-GmbH nicht fortgeführt wird.

- beurteilen wir die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Jahresberichts, einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresbericht die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresbericht es unter Beachtung der Vorschriften des deutschen KAGB und der einschlägigen europäischen Verordnungen ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen u.a. den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Hamburg, den 17. Mai 2021

KPMG AG
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Werner Lüning
Wirtschaftsprüfer Wirtschaftsprüfer

Kapitalverwaltungsgesellschaft, Verwahrstelle und Gremien

Kapitalverwaltungsgesellschaft:

HANSAINVEST
Hanseatische Investment-Gesellschaft
mit beschränkter Haftung
Postfach 60 09 45
22209 Hamburg
Hausanschrift:
Kapstadtring 8
22297 Hamburg

Kunden-Servicecenter:
Telefon: (0 40) 3 00 57 - 62 96
Telefax: (0 40) 3 00 57 - 60 70
Internet: www.hansainvest.com
E-Mail: service@hansainvest.de

Gezeichnetes Kapital:
€ 10.500.000,00
Eigenmittel:
€ 15.743.950,10
(Stand: 31.12.2020)

Gesellschafter:

SIGNAL IDUNA
Allgemeine Versicherung AG, Dortmund
SIGNAL IDUNA
Lebensversicherung a.G., Hamburg

Verwahrstelle:

Hauck & Aufhäuser Privatbankiers AG
Gezeichnetes und eingezahltes Kapital:
€ 18.445.196,00
Haftendes Eigenkapital (aufsichtsrecht-
liche Eigenmittel nach Art. 72 CRR):
€ 250.485.286,00
(Stand 31.12.2020)

Einzahlungen:

UniCredit Bank AG, München
(vorm. Bayerische Hypo- und
Vereinsbank)
BIC: HYVEDEMM300
IBAN: DE15200300000000791178

Aufsichtsrat:

Martin Berger (Vorsitzender),
Vorstandsmitglied der SIGNAL IDUNA
Gruppe, Hamburg
(zugleich Vorsitzender des Aufsichts-
rates der SIGNAL IDUNA Asset
Management GmbH)

Dr. Karl-Josef Bierth
(stellvertretender Vorsitzender),
Vorstandsmitglied der SIGNAL IDUNA
Gruppe, Hamburg

Markus Barth,
Vorsitzender des Vorstandes der
Aramea Asset Management AG,
Hamburg

Dr. Thomas A. Lange,
Vorsitzender des Vorstandes der
National-Bank AG, Essen

Prof. Dr. Harald Stützer,
Geschäftsführender Gesellschafter der
STUETZER Real Estate Consulting
GmbH, Gerolsbach

Prof. Dr. Stephan Schüller,
Kaufmann

Wirtschaftsprüfer:

KPMG AG Wirtschaftsprüfungs-
gesellschaft, Hamburg

Geschäftsführung:

Dr. Jörg W. Stotz
(Sprecher, zugleich Aufsichtsrats-
vorsitzender der HANSAINVEST LUX
S.A., Mitglied der Geschäftsführung
der SIGNAL IDUNA Asset Management
GmbH und der HANSAINVEST Real
Assets GmbH sowie Mitglied des
Aufsichtsrates der Aramea Asset
Management AG)

Nicholas Brinckmann
(zugleich Sprecher der Geschäftsführung
HANSAINVEST Real Assets GmbH)

Ludger Wibbeke
(zugleich stellvertretender Aufsichtsrats-
vorsitzender der HANSAINVEST LUX
S.A. sowie Vorsitzender des
Aufsichtsrates der WohnSelect
Kapitalverwaltungsgesellschaft mbH)

HANSAINVEST
Hanseatische Investment-GmbH

Ein Unternehmen der
SIGNAL IDUNA Gruppe

Kapstadtring 8
22297 Hamburg
Telefon (040) 3 00 57 - 62 96
Fax (040) 3 00 57 - 60 70

service@hansainvest.de
www.hansainvest.de